

Gebrauchsinformation

Liebe Patientin, lieber Patient,

bitte lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben und sollte deshalb nicht an Dritte weitergegeben werden.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

Die Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was sind Ferrum-Quarz-Kapseln und wofür werden sie angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Ferrum-Quarz-Kapseln beachten?
3. Wie sind Ferrum-Quarz-Kapseln einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Was ist sonst noch wichtig?

Ferrum-Quarz-Kapseln

Wirkstoff: Ferrum-Quarz-Ursubstanz



WELEDA

1. Was sind Ferrum-Quarz-Kapseln und wofür werden sie angewendet?

Ferrum-Quarz-Kapseln sind ein anthroposophisches Arzneimittel.

Anwendungsgebiete

Gemäß der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis gehören zu den Anwendungsgebieten: Gefäßbedingte Kopfschmerzen, Migräne, Beschwerden nach Gehirnerschütterung; nervöse Erschöpfungszustände, insbesondere solche, die anlagebedingt sind.

2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Ferrum-Quarz-Kapseln beachten?

Ferrum-Quarz-Kapseln dürfen nicht angewendet werden

- bei Eisenspeicher- und Eisenverwertungsstörungen.
- bei Erkrankungen mit einem vermehrten Abbau roter Blutkörperchen (chronische Hämolyse).
- bei Kindern unter 1 Jahr wegen des Bestandteils Mel (Honig).

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung

Bei anhaltenden oder unklaren Beschwerden müssen Sie einen Arzt aufsuchen.

Kinder

Bei Kindern unter 12 Jahren sollen Ferrum-Quarz-Kapseln nicht angewendet werden, da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vorliegen. Für Kinder ab 5 Jahren stehen Kephaldoron® 0,1 % und 5 % Tabletten zur Verfügung.

Schwangerschaft und Stillzeit

Wie alle Arzneimittel sollten Ferrum-Quarz-Kapseln in Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln

Eisenhaltige Arzneimittel behindern die Resorption von gleichzeitig eingenommenen Tetrazyklinen. Während einer Behandlung mit Tetrazyklin-haltigen Arzneimitteln sollten deshalb Ferrum-Quarz-Kapseln nicht eingenommen werden.

Aluminium-, Calcium- und Magnesium-haltige Antazida (Arzneimittel gegen zu viel Magensäure) und Colestyramin (Arzneimittel zur Behandlung zu hoher Blutfettwerte) vermindern die Aufnahme von Eisen und können deshalb die Wirksamkeit von Ferrum-Quarz-Kapseln beeinträchtigen. Dies gilt ebenfalls für schwarzen Tee, Kaffee, Milch oder Alkohol. Ferrum-Quarz-Kapseln sollen deshalb nicht zusammen mit diesen Flüssigkeiten eingenommen werden.

Wichtige Informationen über bestimmte Bestandteile von Ferrum-Quarz-Kapseln

Dieses Arzneimittel enthält Lactose. Bitte nehmen Sie es daher erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

3. Wie sind Ferrum-Quarz-Kapseln einzunehmen?

Nehmen Sie Ferrum-Quarz-Kapseln immer genau nach der Anweisung Ihres Arztes ein.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

1 - 2 mal täglich 1 Kapsel einnehmen.

Nehmen Sie die Kapsel unzerkaut mit 1 Glas Wasser ein, am besten nach dem Essen.

Dauer der Anwendung

Die Behandlung einer akuten Erkrankung sollte nach 2 Wochen abgeschlossen sein. Tritt innerhalb von 3 Tagen keine Besserung ein, ist ein Arzt aufzusuchen. Die Dauer der Behandlung von chronischen Krankheiten erfordert eine Absprache mit dem Arzt.

Wenn Sie die Einnahme von Ferrum-Quarz-Kapseln vergessen haben:

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich bei der Anwendung dieses Arzneimittels nicht ganz sicher sind.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann Ferrum-Quarz-Kapseln Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei magenempfindlichen Patienten kann es in seltenen Fällen zu Druckgefühl kommen. Während der Anwendung von Ferrum-Quarz-Kapseln tritt Dunkelfärbung des Stuhls auf. Dies ist durch den Gehalt an Eisen bedingt und völlig unbedenklich.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

5. Was ist sonst noch wichtig?

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf der Durchdrückpackung und der Faltschachtel angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Aufbewahrungsbedingungen

Nicht über 25 °C lagern.

Zusammensetzung

1 Hartkapsel enthält: Wirkstoff: Ferrum-Quarz Ursubstanz 149,6 mg.

(In 1 g Ursubstanz sind verarbeitet: Ferrum sulfuricum 0,64 g, Mel 0,32 g, Vinum 0,02 g und Quarz 0,16 g.)

Sonstige Bestandteile: Calciumbehenat, Cellulosepulver, Guar, Lactose-Monohydrat.

Kapselhülle: Gelatine, Eisenoxidschwarz (E 172), Ammonium-Zuckercouleur (E 150c).

Darreichungsform und Packungsgrößen

20 Hartkapseln, 50 Hartkapseln

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Weleda AG, Postfach 1320, D-73503 Schwäbisch Gmünd

Tel.: 07171 / 919-414, Fax: 07171 / 919-200, E-Mail: dialog@weleda.de

Stand der Information: Dezember 2010